wdv-notes263
Stand: 28.DEZ.1993 (3.)
Wiss.Datenverarbeitung
FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

MS-DOS: Liste der Betriebssystem-Befehle V 6.2.

© 1993–1994 *Karl-Heinz Dittberner*

PC

In der folgenden Liste wird eine alphabetische Übersicht der Befehle gegeben, die einem Personal Computern (PC) unter dem Betriebssystem MS-DOS V 6.2 zur Verfügung stehen.

Eine ausführliche Darstellung der Funktion aller Befehle sowie der Parameter und Optionen findet man in der Originaldokumentation der Firma MicroSoft [1, 2]. Die in diesem Infoblatt bei den Befehlen in […] angegebenen Zahlen sind Seitenzahlen. Die erste Zahl bezieht sich auf das Handbuch [1] und die zweite Zahl auf das neuere Handbuch [2]. Die Erläuterungen zu den verwendeten Symbolen sind unter Punkt 2 angegeben.

1. Befehlsliste:

APPEND ◊ *e*
Den Suchpfad für Dateien definieren bzw. ergänzen. [426]

ATTRIB *e*
Attribute von Dateien anzeigen oder diese ändern. [433]

BREAK ‡ *i*
Die Abbruchtaste (STRG+C) ein- oder ausschalten. [442]

BUFFERS ‡ *i*
Zuweisen von Puffern für Datenträger beim Start von MS-DOS. [444]

CALL *i B*
Aufruf eines Batchprogramms aus einem Batchprogramm. [445]

CD *i*
Das aktuelle Verzeichnis wechseln oder anzeigen. [449]

CHCP *i*
Die Zeichensatztabelle (Codeseite) wechseln. [447,267]

CHDIR *i*
Entspricht dem Befehl CD. [449]

CHKDSK *e*
Prüfen des Speichers, der Festplatte oder von Disketten und Anzeigen eines Statusberichts. [451]

CHOICE * *x B*
Benutzereingaben in Batchprogrammen (BAT-Dateien) abfragen. [–,278]

CLS *i*
Löschen des Bildschirminhalts. [454]

COMMAND *e*
Erneuern des DOS-Befehlsinterpreters COMMAND.COM im Memory (neu laden). [455]

COPY *i*
Eine oder mehrere Dateien an eine andere Stelle kopieren. [461]

COUNTRY ‡ *i*
Länderspezifische Konfigurationen vornehmen (Darstellung von Datum, Uhrzeit, Währung usw.). [466,259]

CTTY *i*
Das Standardein/ausgabegerät (Terminal) definieren. [470]

DATE *i*
Das Systemdatum anzeigen bzw. neu einstellen. [472]

DBLSPACE * *e*
Starten des Komprimierungsprogramms »DoubleSpace« für die Festplatte. [–,137]

DEBUG *e*
Starten des Debugger-Programms. In diesem gelten weitere Befehle. [473]

DEFRAG * ◊ *e*
Defragmentieren eines Datenträgers (Festplatte oder Diskette). [–,95]

DEL *i*
Die angegebenen Dateien löschen. [515]

DELOLDOS * *x*
Löschen der Verzeichnisse OLD_DOS.*n* mit dem Inhalt von der Festplatte. [–,279]

DELTREE * *x*
Löschen eines ganzen Verzeichnisbaums, d. h. mit allen Unterverzeichnissen und deren Inhalt. [–,279]

DEVICE ‡ *i*
Laden eines Gerätetreibers in den Speicher. [517]

DEVICEHIGH ‡ *i*
Laden eines Gerätetreibers in den oberen Speicherbereich. [519]

DIR *i*
Ein Inhaltsverzeichnis (Liste) eines Directories (Verzeichnis) anzeigen bzw. drukken. [521]

DISKCOMP *e*
Vergleichen des Inhalts von zwei Disketten. [527]

DISKCOPY *e*
Eine Diskette vollständig kopieren (image copy). [531]

DOS ‡ *i*
Festlegen des Speicherbereichs für MS-DOS. [535]

DOSKEY *e*
Start des Programms »DosKey« zum Editieren von Befehlszeilen (Utility). [536]

DOSSHELL *e*
Starten der einfachen grafischen Benutzeroberfläche von MS-DOS. [543]

DRIVPARM ‡ *i*
Definition von Parametern beim Starten von MS-DOS für Block-Geräte. [545]

ECHO *i B*
Ein- oder Ausschalten der Anzeige von Befehlszeilen bei der Stapelverarbeitung (Batchbetrieb). [547]

EDIT *e*
Starten des MS-DOS Editors für Textdateien. [549]

EMM386 ◊ *e*
De/Aktivieren des Expanded Memory für CPU's vom Typ Intel 80386 und höher. [580,193]

ERASE *i*
Entspricht dem Befehl DEL. [515,193]

EXIT *i*
Beenden des Programms »COMMAND.COM«, d. h. den Befehlsinterpreter verlassen. [584]

EXPAND *e*
Dekomprimieren von MS-DOS Dateien. [584]

FASTHELP * *x*
Eine Übersicht aller Befehle von MS-DOS anzeigen (einfache Hilfe). [–,281]

FASTOPEN ◊ *e*
Den Dateizugriff bei großen Verzeichnissen beschleunigen. [586]

FC ***e***
Anzeigen der Unterschiede zwischen zwei Dateien (file compare). [588]

FCBS ‡ ***i***
Anzahl der zur selben Zeit geöffneten Dateisteuerblöcke FCB festlegen. [592]

FDISK *e*
Verwalten von Festplattenbereichen (partitions). [593]

FILES ‡ *i*
Festlegen der maximal erlaubten Anzahl gleichzeitig offener Dateien. [595]

FIND *e*
Eine bestimmte Zeichenkette (string) in Dateien suchen. [596]

FOR *i B*
Beginn einer FOR-Schleife: FOR … IN … DO … [599]

FORMAT *e*
Eine Diskette oder Festplatte im MS-DOS Format formatieren. [601,245]

GOTO *i B*
Unbedingter Sprung in einem Batchprogramm (BAT-Datei). [607]

GRAPHICS *e*
Programm für „Screen Dumps" laden. Damit kann der Bildschirminhalt auf einem Drucker als BitMap (Pixel-Grafik) ausgegeben werden. [611]

HELP *e*
Online-Hilfe vom System anfordern. [614]

IF *i B*
Einleitung einer bedingten Anweisung in Batchprogrammen. [615]

INCLUDE * ‡ *x*
Inhalt eines Konfigurationsblocks übernehmen. [–,127]

INSTALL ‡ *i*
Laden eines Programms in den Speicher beim Start (Boot) von MS-DOS. [617]

INTERLNK * *e*
Verbinden von zwei Computern (z.B. einen PC mit einem Laptop) über die parallelen oder seriellen Anschlüsse. [–,195]

INTERSVR * *e*
Starten des Servers »InterLink«. [–,199]

KEYB *e*
Die Belegung der Tastatur (Keyboard) definieren. [620,259]

LABEL *e*
Diskette oder Festplatte mit einem Namen versehen oder diesen ändern. [624]

LASTDRIVE ‡ *i*
Die maximale Anzahl der Laufwerke festlegen. [626]

LH *i*
Entspricht dem Befehl LOADHIGH. [627]

LOADFIX * *x*
Sicherstellen, daß ein Programm oberhalb der ersten 64 kByte des konventionellen Speichers geladen wird. [–,282]

LOADHIGH *i*
Laden eines Programms in den oberen Speicherbereich. [627]

MD *i*
Ein Verzeichnis (directory) erzeugen (make directory). [636]

MEM *e*
Anzeigen der Speicherbelegung. [629]

MEMMAKER * ◊ *e*
Optimieren der Speicherbelegung durch Verlagern von Gerätetreibern in den hohen Speicherbereich. [–,163]

MENUCOLOR * ‡ *x*
Einstellen der Farben für den Text und den Hintergrund des Startmenüs. [–,123]

MENUDEFAULT * ‡ *x*
Festlegen der Standardoptionen des Startmenüs. [–,123]

MENUITEM * ‡ *x*
Definieren von bis zu neun Optionen im Startmenü. [–,123]

MKDIR *i*
Entspricht dem Befehl MD. [636]

MODE *e*
Den Modus des Systems oder von Peripheriegeräten anzeigen oder neu definieren (Konfigurieren). [638]

MORE *e*
Eine Textdatei auf dem Bildschirm seitenweise anzeigen. [652]

MOVE * *x*
Bewegen einer oder mehrere Dateien an eine andere Stelle. [–,283]

MSAV * *e*
Starten des Programms »Anti-Virus« zur Überprüfung der Datenträger auf vorhandene Viren. [–,76]

MSBACKUP * *e*
Eine Sicherheitskopie (Backup) eines Datenträgers anfertigen sowie das Wiederherstellen von Dateien aus solchen Backups. [–,58]

MSCDEX * *x*
Ein vorhandenes CD-ROM Laufwerk aktivieren. [–,283]

MSD * *e*
Zur Diagnose: Technische Informationen über den Computer anzeigen. [–,283]

NLSFUNC ◊ *e*
Laden von landesspezifische Funktionen. [653]

NUMLOCK * ‡ *x*
Umschalten des Modus für die abgesetzte Zehnertastatur (Ziffern- oder Richtungstasten). [–,123]

PATH *i*
Den aktuell eingestellten Suchpfad für Dateien anzeigen bzw. ändern. [655]

PAUSE *i B*
Unterbrechen der Ausführung eines Batchprogramms (BAT-Datei). [657]

POWER * *e*
Verringern des Stromverbrauchs des (Laptop-)Computers bei Inaktivität. [–,201]

PRINT *e*
Drucken einer Text-Datei im Hintergrund. [659]

PROMPT *i*
Definieren/Ändern des Systemprompts (Eingabeaufforderung). [663]

QBASIC *e*
Starten des »Q-Basic«, einer sehr einfachen Programmierumgebung. [665]

RD *i*
Löschen/Entfernen eines Verzeichnisses (remove directory). [679]

REM ‡ *i B*
Einleitung (Prefix) für Kommentare in Batchprogrammen (reminder). [669]

REN[AME] *i*
Eine oder mehrere Dateien umbenennen. [670]

REPLACE *e*
Eine Datei ersetzen bzw. hinzufügen. [672]

RESTORE *e*
Wiederherstellen von Dateien, die mit dem früheren Befehl BACKUP gesichert worden waren. [675,70]

RMDIR *i*
Entspricht dem Befehl RD. [679]

SET ‡ *i*
Umgebungsvariablen von MS-DOS anzeigen bzw. definieren oder löschen. [681]

SETVER *e*
Einstellen der MS-DOS Versionstabelle für Anwendungsprogramme. [683]

SHARE *e*
Das File-Sharing in einem Netzwerk aktivieren. [687]

SHELL ‡ *i*
Festlegen des Befehlsinterpreters, der unter MS-DOS verwendet werden soll. [689]

SHIFT *i B*
Austauschbare Parameter in Batchprogrammen ändern. [691]

SMARTDRV * ◊ *e*
Einrichten eines Platten-Caches (Zwischenspeicher) zur Beschleunigung von Zugriffen auf die Festplatte. [–,94]

SORT *e*
Eingaben oder Daten sortieren und anzeigen der Ergebnisse. [692]

STACKS ‡ *i*
Anzahl der Stapelspeicher für die Programm-Interrupts der Peripheriegeräte festlegen. [695]

SUBMENU * ‡ *x*
Einrichten eines Untermenüs im Startmenü. [–,123]

SUBST ◊ *e*
Ein (virtuelles) Laufwerk auf einen Pfad umleiten. [696]

SWITCHES ‡ *i*
Ein voreingestelltes Geräteverhalten ändern. [698]

SYS *e*
Anfertigen einer neuen Startdiskette (Boot-Disk) mit wichtigen Teilen des Betriebssystems. [700]

TIME *i*
Anzeigen der Systemzeit bzw. diese neu einstellen. [701]

TREE *e*
Eine Verzeichnisstruktur grafisch anzeigen. [703]

TYPE *i*
Anzeigen/Ausgeben einer Text-Datei auf dem Bildschirm. [705]

UNDELETE *e*
Wiederherstellen von mit dem Befehl DEL gelöschten Dateien. [707,96]

UNFORMAT *e*
Wiederherstellen eines Datenträgers, der (gerade) mit dem Befehl FORMAT neu formatiert wurde. [709]

VER *i*
Anzeigen der Versionsnummer des verwendeten MS-DOS. [716]

VERIFY ‡ *i*
Den Verify-Modus für Dateien an- bzw. abschalten. Bei eingeschaltetem Verify-Modus wird das korrekte Schreiben von Dateien auf einen Datenträger durch Vergleich überprüft. [716]

VOL *i*
Anzeigen des Namens (Label) einer Diskette oder Festplatte. [717]

VSAFE * ◊ *e*
Einschalten der permanenten Prüfung des Systems auf vorhandene (bekannte) Viren. [–,74]

XCOPY *e*
Dateien und Verzeichnisse einschließlich aller vorhandener Unterverzeichnisse und deren Inhalt kopieren. [718]

2. Sonstige Hinweise:

■ Die mit einem * versehenen Befehle sind in MS-DOS 6.0 neu eingeführte Befehle.

■ Die mit einem ‡ versehenen Befehle sind (vorwiegend) zum Gebrauch in der Konfigurationsdatei CONFIG.SYS bestimmt.

■ Die mit einem ◊ versehenen Befehle dürfen *nicht unter Windows* verwendet werden.

■ *Interne* Befehle, d. h. MS-DOS Befehle, die in COMMAND.COM definiert sind, sind mit einem »*i*« gekennzeichnet. *Externe* Befehle sind mit einem »*e*« gekennzeichnet. Ein »*x*« bedeutet, daß die Zuordnung noch unklar ist. Die zusätzlich mit einem »*B*« versehenen Befehle werden zur Steuerung in *Batchprogrammen* (Stapelverarbeitung) verwendet.

■ Die folgenden Befehle von MS-DOS 5.0 [3] sind unter MS-DOS 6.0 *nicht mehr gültig*:

ASSIGN, BACKUP (ersetzt durch MSBACKUP), COMP, EDLIN (ersetzt durch EDIT), EXE2BIN, GRAFTABL, JOIN, MIRROR, RECOVER.

3. Literatur:

[1] Benutzerhandbuch und Referenz für das Betriebssystem MS-DOS Version 5.0. München: MicroSoft Corporation 1991. – Best.-Nr.: 18202 D – [BU 748].

[2] Benutzerhandbuch für das MS-DOS Betriebssystem Version 6.2. München: MicroSoft Corporation 1993. – Best.-Nr.: 41708 D – [CM 226].

[3] Dittberner, K.-H.: MS-DOS: Liste der Betriebssystem-Befehle V 5.0. FU Berlin (IfP): wdv-notes Nr. 99, 1991–1993.

Notizen: